An den Landrat Martin Bayerstorfer Alois-Schießl-Platz 2 85435 Erding SPD-Kreistagsfraktion Ulla Dieckmann Eichenstr. 52, 85457 Wörth

Donnerstag, den 16.Mai 2019

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Kreistagsfraktion der SPD stellt folgenden Antrag:

Der Kreistag möge beschließen, ein Mobilitätskonzept über den ÖPNV /NPV hinaus für den Landkreis Erding in Auftrag zu geben.

Neben den Kommunen, Bürger*innen und Interessensvertreter*innen soll ein auf Mobilitätskonzepte für Landkreise spezialisiertes Planungsbüro daran beteiligt und damit beauftragt werden. Berücksichtigt werden sollen die besonderen Anforderungen im Münchner Umland, die Pendlerströme, von denen zum Teil auch die Nachbarlandkreise Ebersberg, Landshut, Freising und München betroffen sind, sowie eine verbesserte Anbindung an den Münchener Flughafen.

BEGRÜNDUNG:

Ein Mobilitätskonzept wird Ideen und Optimierungsvorschläge liefern, wie man im Landkreis Erding umweltfreundlicher und schneller ans Ziel kommt.

Ziel muss es dabei sein:

- den motorisierten Individualverkehr zu reduzieren,
- die Potenziale des nicht motorisierten Verkehrs zu erschließen,
- einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Ein weiterer Ausbau des ÖPNV sowie Radschnellwege, Carsharing/Bikesharing, die Organisation von Mitfahrgelegenheiten oder eine noch größere Förderung von E-Mobilität könnten mögliche Beispiele sein. Eine umfangreiche Beteiligung der Landkreisbevölkerung soll als eine der Grundlagen für das Konzept dienen. Damit so ein Konzept auch angenommen wird, ist es wichtig, die Bevölkerung zu beteiligen.

Erfahrung von Menschen, die beispielsweise mit Menschen mit Beeinträchtigungen arbeiten, kann Akzente setzen, wie Teilhabe auch in der Mobilität optimiert werden kann.

Der Landkreis Erding erfährt stetigen Zuzug. Der Mobilität kommt daher eine wichtige Rolle zu.

Mit freundlichen Grüßen,

Ulla Dieckmann Fraktionsvorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion Simone Jell Kreisrätin